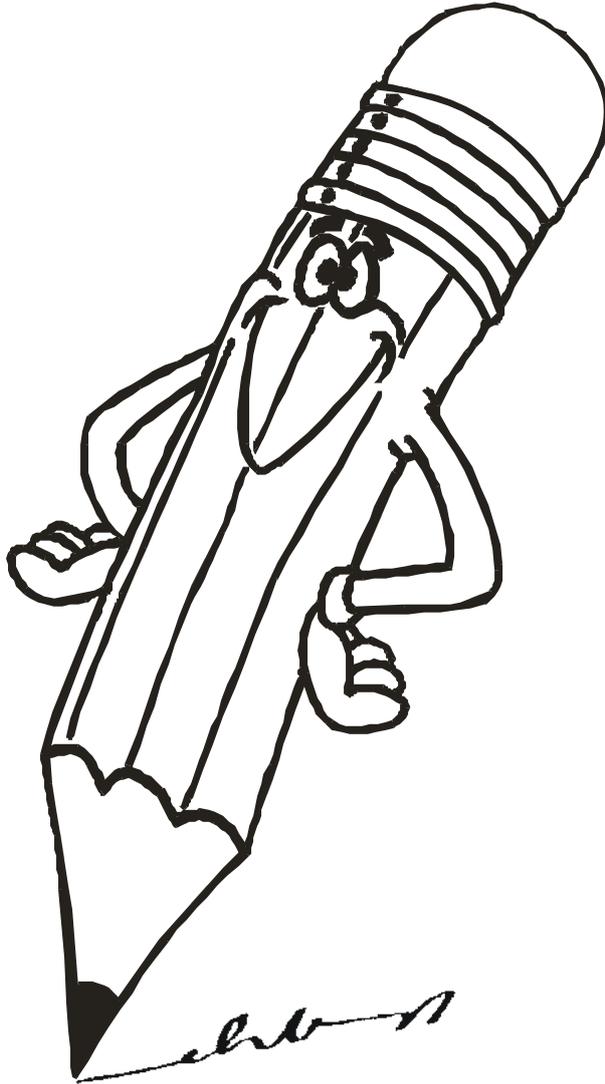




# Akademie

für Aus- und Weiterbildung  
Stenografen-Vereinigung  
Oldenburg (Oldb) e. V.



**Einladung zur  
Jahreshaupt-  
versammlung**

**Jahresrückblick**

**Vereinsleistungs-  
schreiben**

**Veranstaltungen  
und Termine**

**Nummer 1/2011**

Januar

**Vorstand:**

Ammergastr. 47  
26123 Oldenburg  
Tel. 0441 8006562

**Internet:**

<http://www.awesto.de>  
<http://www.stenoverein.de>

**E-Mail:**

[service@awesto.de](mailto:service@awesto.de)

## Die Redaktion hat das Wort

Liebe Mitglieder, liebe Freunde,

der erste Monat des Jahres ist fast rum. Da ist es höchste Zeit, das alte Jahr Revue passieren zu lassen und dann schnell den Blick nach vorne zu richten.

Das GANZ große Highlight gab es im vergangenen Jahr vielleicht nicht – da liegt der Maßstab mit den Weltmeisterschaften 2009 in Peking noch zu hoch. Aber trotzdem passierte natürlich wieder vieles in unserem Verein und es gab auch wieder Erfolge bei den Wettschreiben.

2011 wird wieder ein WM-Jahr und da Paris nicht ganz so weit weg ist wie Peking, wird diesmal eine größere Gruppe aus unserem Verein teilnehmen.

Was wird es noch geben? Wettschreiben natürlich auf Stadt-, Verbands- und Bundesebene, aber auch Sitzungen und Ausflüge. Und selbstverständlich laufen unsere Übungsgruppen und Kurse auch in diesem Jahr. Neu sind spezielle Angebote für die Generation 50-plus.

Und wie erfahren Sie von all dem? Okay, ein- oder zweimal im Jahr gibt es diese Vereinszeitschrift. Aber in der heutigen,

schnelllebigen Zeit, kann das ja nicht alles sein. Daher informieren wir auch viel über das Internet: Auf unserer Homepage, per Newsletter, per E-Mail und über Facebook. Sie sind noch nicht dabei? Dann registrieren Sie sich für den Newsletter und/oder werden Sie AWeStO-Fan auf Facebook!

Wer den persönlichen Kontakt weiterhin vorzieht, wird auch regelmäßig informiert: Einfach zum Stammtisch kommen und auf dem Laufenden bleiben!

Sehen wir uns bei den Stadtmeisterschaften oder auf der Jahreshauptversammlung?

Nun wieder viel Spaß mit dieser Ausgabe!



Ralf Schindelasch

## Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet am 4. März 2011 ab 19:30 Uhr im Restaurant Athos, Nadorster Str. 250, statt. Die Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen ist gegeben. Die Einladung mit der Tagesordnung finden Sie auf der letzten Seite dieses Hefts. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung findet die Siegerehrung der diesjährigen Stadtmeisterschaften statt. Über eine rege Teilnahme würden wir uns – wie immer – sehr freuen.

## Impressum

Die Vereinszeitschrift der Akademie für Aus- und Weiterbildung Stenografen-Vereinigung Oldenburg (Oldb) e. V. – Akademie AWeStO – erscheint mehrmals im Jahr in unregelmäßigen Abständen.

Redaktion:

Ralf Schindelasch  
Antoniestr. 69 a, 46119 Oberhausen  
Tel. 0208 847870, E-Mail: [redaktion@awesto.de](mailto:redaktion@awesto.de)

Mitarbeit:

Silke Behrens  
Sylvia Georgiou  
Klaus Hübner  
Stefanie Wiele  
Uwe Brüdigam  
Angelika Höffner-Hain  
Hannelore Schindelasch  
Ute Wild

## Beitragsbescheinigungen 2010

Da unser Verein als gemeinnützig anerkannt ist, können Sie neben Spenden auch die Mitgliedsbeiträge steuerlich absetzen. Das Steuerrecht wurde in diesem Punkt mittlerweile vereinfacht. In der Regel genügt es, wenn Sie dem Finanzamt die Abbuchungsbelege zusammen mit einem vereinfachten Zuwendungsnachweis vorlegen.

Den vereinfachten Zuwendungsnachweis können Sie auf unserer Homepage herunterladen: [www.awesto.de/Zuwendungsnachweis2010.pdf](http://www.awesto.de/Zuwendungsnachweis2010.pdf). Sollten Sie weiterhin eine Bescheinigung über die gezahlten Mitgliedsbeiträge und Spenden benötigen oder keinen Internetzugang haben, so schicken wir Ihnen die Bescheinigung gerne auf Nachfrage zu.

## Übungsgruppen – jetzt auch 50plus

Ab sofort haben wir monatlich, immer am ersten Montag im Monat – also immer vor dem Stammtisch – eine zusätzliche PC-Übungsgruppe 50plus. Also, alle Nicht-mehr-ganz-Jugendlichen: Ab sofort kann fleißig trainiert werden. – Wie wäre es damit, die Trainingsergebnisse Ende November in Dresden bei den 50plus- („Senioren“)-Meisterschaften in Dresden zu überprüfen? – Natürlich ohne Druck, denn da geht es vor allem um den Spaß und das Treffen mit den anderen Wettschreibern.

Die Übungsgruppen finden ganzjährig (ausgenommen in den Ferienzeiten) statt und sind **für Vereinsmitglieder kostenlos!**

<b>PC-Übungsgruppe</b> Steigerung der Schreibgeschwindigkeit, Schnellschreibtraining, Perfektionsübungen und Autorenkorrekturen sowie Erarbeitung der Schreib- und Gestaltungsregeln gemäß DIN 5008	montags 17:30 - 19:00 Uhr BBS Wechloy Raum 305	<b>Kontakt</b> Sylvia Georgiou Tel. 0441 8006562 (AB) Handy 0170 8611818 <a href="mailto:sylvia.georgiou@awesto.de">sylvia.georgiou@awesto.de</a>
<b>PC-Übungsgruppe 50plus</b> Inhalte wie oben	Jeden ersten Montag im Monat, 17:30 – 19:00 Uhr BBS Wechloy Raum 303	Hannelore Schindelasch Tel. 0441 85931 <a href="mailto:hannelore@schindelasch.de">hannelore@schindelasch.de</a>
<b>Steno-Workshop</b> Schüler und Erwachsene erlernen die Kurzschrift von Anfang an oder frischen die vor Jahren erlernte Kurzschrift wieder auf.	montags (nicht 1. Mo im Monat) 19:15 - 20:15 Uhr BBS Wechloy Raum 305	Sylvia Georgiou Tel. 0441 8006562 (AB) Handy 0170 8611818 <a href="mailto:sylvia.georgiou@awesto.de">sylvia.georgiou@awesto.de</a>
<b>Steno-Schnellschreibgruppe</b> ab 80 Silben	dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr ABS Eversten	Ruth Schmitt Tel. 0441 302971 Handy 0170 3117421 <a href="mailto:sylvia.georgiou@awesto.de">sylvia.georgiou@awesto.de</a>

## Offene Stadtmeisterschaften 2011

In den nächsten Tagen finden wieder unsere traditionellen offenen Stadtmeisterschaften (Vereinsleistungsschreiben) statt. Wir tragen die Stadtmeisterschaften wie immer in Verbindung mit dem Bundesjugendschreiben aus. Auch Nichtmitglieder können teilnehmen, sie zahlen allerdings eine Startgebühr von 5,00 € je Wettbewerb. Für Vereinsmitglieder ist die Teilnahme kostenlos.

Teilnehmen kann jeder, der des Schreibens mächtig ist. Es gibt keine Mindestleistungen. Alle erfolgreichen Teilnehmer bekommen eine Urkunde, die auch als Leistungsnachweis verwendet werden kann.

Aber auch alle, die keine Leistungsnachweise benötigen, sollten die Gelegenheit nutzen, einmal ihren aktuellen Leis-

tungsstand zu überprüfen – es ist doch oft ganz erstaunlich, was nach Jahren ohne Schreibprüfungen dabei herauskommt.

Den Auftakt machen am 7. Februar die Computerschreiber: Texterfassung, Autorenenkorrektur und zur Auflockerung Staffelschreiben.

Die Stenografen folgen am 8. Februar mit ihrem Wettbewerb. Am 14./15. Februar gibt es jeweils noch eine zweite Chance teilzunehmen.

Die Bekanntgabe der Ergebnisse und die Siegerehrung erfolgen im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 4. März.

Anmeldung bitte unter Tel. 0441 8006562 (AB) oder 0170 8611818, [sylvia.georgiou@awesto.de](mailto:sylvia.georgiou@awesto.de)

Mo., 07.02.2011	17:30 Uhr	BBS Wechloy	<b>Computerschreiben</b> Texterfassung, Autorenenkorrektur, Staffel
Di., 08.02.2011	17.30 Uhr	ABS Eversten	<b>Kurzschrift</b>
Mo., 14.02.2011	17:30 Uhr	BBS Wechloy	<b>Computerschreiben</b> Texterfassung, Autorenenkorrektur, Staffel
Di., 15.02.2011	17.30 Uhr	ABS Eversten	<b>Kurzschrift</b>
Fr., 04.03.2011	19:30 Uhr	Restaurant Athos	<b>Jahreshauptversammlung</b> mit Siegerehrung

## Kursangebot

Einen gedruckten Kursplan, wie wir ihn in der Vergangenheit hatten, gibt es nicht mehr. Das heißt aber nicht, dass wir keine Kurse mehr anbieten würden, sondern ist eher ein Zeichen der neuen Zeiten und der Flexibilität: Wir richten die Kurse entsprechend der Nachfrage ein, sodass sich das Angebot ständig verändert.

Das aktuelle Angebot ist immer auf unserer Homepage [www.awesto.de](http://www.awesto.de) zu finden. Über neue Kurse informieren wir sie auch per Mail oder über den Newsletter.

Tastschreibkurse – normal und intensiv, Anfänger- und Aufbaukurse – haben wir ständig im Angebot. Dazu kommen die Übungsgruppen am PC und für Stenografie. Weitere Kurse, wie DIN 5008, Excel, Word 2007, PC-Einführung 50plus, Fachkauffrau für Büromanagement werden bei entsprechender Nachfrage eingerichtet.

Sie würden gerne einen Kurs besuchen, der zz. nicht im Angebot ist? Kein Problem! Schreiben Sie uns eine Mail und wir merken Sie vor und informieren Sie sobald wir ein passendes Angebot haben.

## Siegerehrung des Bundesjugendschreibens 2010 in Erfurt



Teilnehmer(innen) der BJS-Siegerehrung, Foto: Klaus Hübner

Das Team der Bundesjugend für Computer, Kurzschrift und Medien (BJCKM) bestehend aus Tim Schäck (Bundesjugendleiter), Stephanie Schneider (stellvertretende Bundesjugendleiterin) und Ricarda Lampret (Rechnerin) sowie dem Bildungsreferenten Klaus Hübner konnten in diesem Jahr bei der Siegerehrung anlässlich des 37. Bundesjugendschreibens (BJS) über 50 Gäste in der wunderschönen Jugendherberge in Erfurt begrüßen.

Die BJCKM hatte ein interessantes Programm zusammengestellt. Nach der Begrüßung und Erledigung der Formalitäten hatte jeder die Möglichkeit zur Dom-Besichtigung. Danach ging es gemeinsam mit einer historischen Straßenbahn zu einer 2-stündigen Stadtrundfahrt. Die Erklärungen der Stadtführerin gaben ein anschauliches Bild von Erfurt und seiner Entwicklung, einst, damals (DDR) und jetzt.

Gemeinsame Mahlzeiten wurden eingenommen, Gespräche geführt und Freundschaften geknüpft bzw. aufgefrischt. Das 35. Krämerbrückenfest, das größte Altstadtfest Thüringens, rundete den feierlichen Rahmen ab. Tolles Wetter und Unterhaltung jeglicher Art sorgten für gute Stimmung.

Das Rathaus bot einen sehr würdigen Rahmen für die Siegerehrung. Die riesigen Wandgemälde des Festsaales faszinierten alle Teilnehmer der Siegerehrung (<http://www.erfurt.de/ef/de/erleben/sehenswertes/rathaus/wandgemaelde/34868.shtml>). Der neue Bundes-

jugendleiter, Tim Schäck, begrüßte auf eine herzliche Art und Weise die Siegerinnen und Sieger sowie Gäste. Die Präsidentin Hannelore Schindelasch überbrachte die Grüße und Glückwünsche des DStB und gab einige Geschichtsdaten zur Stadt Erfurt. Barbara Kijek, Vorsitzende des Thüringer Stenografenverbandes gab zum Ausdruck, dass Sie sich sehr freue, dass die Siegerehrung in diesem Jahr in Thüringen stattfindet. Sie vollendete mit ihren Ausführungen das Bild der Stadt Erfurt.

Unser Ehrenpräsident Gregor Keller gab in einem sehr stimmungsvollen Vortrag einen Einblick in die Entwicklung und Geschichte des Bundesjugendschreibens. Er war von Anfang an dabei, kannte alle Bundesjugendleitungen., das spürte man in jedem Wort.

Tim Schäck leitete die Siegerehrung. Der Ehrenpräsident Gregor Keller, die Präsidentin Hannelore Schindelasch und die Verbandsvorsitzende Barbara Kijek unterstützten bei der Urkundenübergabe. Alle erfolgreichen Teilnehmer bekamen Urkunden und tolle Geschenke.

Für alle Teilnehmer(innen) war diese Veranstaltung ein prächtiges Ereignis, das sicherlich nicht so schnell vergessen wird. Zahlreiche E-Mails bescheinigen dieses. Training ist angesagt, schließlich will man/frau im nächsten Jahr bei der Siegerehrung des 38. Bundesjugendschreibens in Münster wieder dabei sein.

Hannelore Schindelasch

## Deutsche Meisterschaften 2010

Vom 12. bis 15. Mai 2010 fanden in Marktredwitz (Fichtelgebirge) die Deutschen Meisterschaften statt. Da die Anreise sehr lang war, wurde nach vielen Jahren mal wieder ein Reisebus gechartert. So konnte die Reise am Mittwoch entspannt beginnen. In Marktredwitz angekommen wurden die Oldenburger auf zwei Hotels verteilt - einmal die Teilnehmer des Jugendseminars direkt am Rathaus und die „Alten“ am Bahnhof.

Nach der ersten abendlichen Erkundung des kleinen Orts folgten am nächsten Tag die PC-Wettbewerbe. Ein am Vortag durchgeführtes Update sorgte zunächst für Probleme mit Susis Computer. Im letzten Moment konnte aber auch sie starten. Am Abend folgte die Disko, die praktischerweise direkt in dem Hotel stattfand, in dem auch unsere Jugend untergebracht war. Am Freitag hatten die meisten tagsüber frei, da „nur“ die Steno-Wettbewerbe liefen. So wurde die Zeit für einen Busausflug ins benachbarte Tschechien genutzt. Dort gab es „Marken“ware – z. B. Handtaschen – zum Schnäppchenpreis, die dann gleich beim Festabend vorgeführt werden konnte. Die Siegerehrung war nicht ganz der Abschluss, da es ja für die meisten noch ge-

meinsam im Bus zurück nach Oldenburg ging.

Diese Erfolge konnten gefeiert werden: Insgesamt wurden sechs Medaillenplätze erreicht:

- 2. Platz für die 1. Mannschaft in Professioneller Textverarbeitung (Sylvia Georgiou, Susanne Schindelasch, Ferk Schindelasch, Jochen Schönfeld, Stefanie Wiele)
- 3. Platz für Stefanie Wiele in Professioneller Textverarbeitung
- 3. Platz für die Schülermannschaft im 30-Minuten-Schnellschreiben (Jan-Philipp Berger, Torben Logemann, Cera Lohse, Hannes Riechert)
- 2. Platz für Thorsten Kempermann in Textbearbeitung/Textgestaltung
- 2. Platz für die Schülermannschaft in Textbearbeitung/Textgestaltung (Jan-Philipp Berger, Torben Logemann, Cera Lohse, Hannes Riechert)
- 2. Platz für die Mannschaft in englischer Kurzschrift (Renate Schomburg, Jochen Schönfeld, Melanie Schweizer, Stefanie Wiele)

**Wir gratulieren allen Teilnehmern herzlich zu den tollen Leistungen!**



Die Oldenburger Medaillengewinner

## Weitere Wettschreibergebnisse 2010

Im vergangenen Jahr nahmen unsere Mitglieder nicht nur an den Deutschen Meisterschaften, sondern auch an zahlreichen weiteren Wettschreiben teil. Hier ein Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des vergangenen Jahres:

### Bundesjugendschreiben

Im Jahr 2010 beteiligten sich knapp 19 000 Jugendliche/Erwachsene am Bundesjugendschreiben, wiederum ein Beweis für die Beliebtheit und Anerkennung dieses nunmehr seit 37 Jahren bestehenden Wettbewerbs.

Super-Ergebnisse erreichten die Oldenburger Teilnehmer!

**Bundessiegerin** im Schnellschreiben in der Altersgruppe D (15/16 Jahre) wurde **Sharon Lohse** mit 420 Anschl. in der Min. und nur einem Fehler!

Sharon wurde auch Bundessiegerin in Kurzschrift in ihrer Altersklasse – dafür reichten 60 Silben/Min. aus. Den **2. Platz** in der Bundessiegerliste in der Altersgruppe D erreichte **Hannes Riechert** mit 40 Silben/Min.

**Bundessieger** in der Autorenkorrektur in der Altersgruppe C (17/18 Jahre) wurde **Thorsten Kempermann** mit 132 Korrekturen und nur zwei Fehlern.

Außerdem waren viele Oldenburger Teilnehmer unter den ersten auf Landesebene, besonders hervorzuheben ist dabei der sehbehinderte **Lennard Behrens** (Sehkraft unter 16 Prozent), der in der Altersklasse F (unter 12 Jahre) den 4. Platz in Niedersachsen erzielte.

Erste Plätze für die Oldenburger Schreiber auf der Landesebene (Niedersachsen): Im Tastschreiben kamen folgende Oldenburger(innen) in der Landeswertung unter die ersten 5 in den jeweiligen Altersgruppen: Susanne Schindelasch (Altersgruppe A, 1. Platz), Elanah Lohse (C, 1.), Thorsten Kempermann (C, 3.), Sharon Lohse (D, 1.), Jan-Philipp Berger (D, 4.), Cera Lohse (E, 3.), Torben Logemann (F, 2.), Lennard Behrens (F, 4. – sehbehindert).

Auch in der Autorenkorrektur kamen unsere Schreiberinnen und Schreiber unter die ersten Fünf: Susanne Schindelasch (Altersgruppe A, 1. Platz), Karin Meyer (A, 3.),

Jennifer Sprung (B, 3.), Thorsten Kempermann (C, 1.), Elanah Lohse (C, 2.), Sharon Lohse (D, 1.) Jan-Philipp Berger (D, 2.) Hannes Riechert (D, 3.) Cera Lohse (E, 2.) und Lennard Behrens (F, 5. - sehbehindert).

In Kurzschrift kamen folgende Oldenburger auf die vordersten Plätze der Landeswertung: Benjamin Casper (A, 2.), Thorsten Kempermann (C, 3. und 4. Platz mit einer Steigerungs- und einer gleichbleibenden Ansage), Sharon Lohse (D, 1.) und Hannes Riechert (D, 2.)

Im Staffelschreiben belegte unsere Mannschaft mit Nadine Weger, Sara Eidtmann, Jannis Wehmeyer und Alexandra Hellweg den ersten Platz der Landeswertung.

### Bundespokalschreiben

Im vergangenen Jahr fand das Bundespokalschreiben in Varel statt – Gelegenheit auch für Schlachtenbummler aus Oldenburg, zur Abendveranstaltung mit Siegerehrung und Grünkohlessen zu kommen.

Unsere Schreiber starteten zusammen mit Schreibern aus Delmenhorst für den Nordwestdeutschen Stenografenverband. In der Textbe- und -verarbeitung konnte unsere Mannschaft – Thorsten Kempermann, Elanah Lohse, Susanne Schindelasch, Ralf Schindelasch, Stefanie Wiele – den 2. Platz belegen! In der Texterfassung kamen Frerk Schindelasch, Gunda Bischoff, Sandra Schönfeld, Angelika Höffner-Hain und Martina Reuter auf den 5. Platz. Uwe Galus, Jochen Schönfeld, Ilse Holscher und Renate Stolle erreichten in Kurzschrift den 6. Rang.

Wir gratulieren den Mannschaften und bedanken uns bei allen Helfern, die uns mit Kaffee, Kuchen, Brötchen usw. hervorragend versorgt haben.

## Seniorenmeisterschaften in Haltern



Da im vergangenen Jahr keine Steno-Weltmeisterschaften auf dem Programm standen, lag der Termin für die Seniorenmeisterschaften im Sommer. – Weltmeisterschaftsfreie Zeit war es trotzdem nicht – es gab ja auch noch die Fußballer. So war geplant, die Zeit zwischen Wettschreiben und Siegerehrung in Haltern am See mit Public Viewing zu verbringen. Doch der Reihe nach: Bei herrlichem, wenn auch heißem Sommerwetter erfolgte am Freitag die Anreise nach Haltern und eine erste Erkundung der Stadt und der Schulen, in denen die Wettbewerbe ausgetragen werden sollten.

Aus unserem Verein nahmen Gunda Bischoff, Almut Griese, Gerlinde Schubert und Monika Ziolkowski als Schreiberinnen teil. Waltraut Dierks, Angelika Höffner-Hain, Hannelore, Ralf und Rudolf Schindelasch unterstützten bei der Durchführung und Wertung und als Schlachtenbummler. Nach dem Schreiben wurde schnell gewartet, die Ergebnisse mussten aber noch bis nach dem Fußballspiel warten. Die Hitze hat uns dann doch davon abgehalten, zum Public Viewing zu gehen. Stattdessen ging es ins Hotelzimmer, das von Monika – sich selbst eingeschlossen – entsprechend dekoriert war. Dort sahen wir, wie Jogis Jungs die Argentinier mit 4 : 0 vom Platz fegten und konnten das Gewitter ruhig abwarten, durch das das Public Viewing abgebrochen werden musste – also alles richtig gemacht! ☺

Abends folgte dann direkt am See die Siegerehrung – unter freiem Himmel. Das beste Ergebnis erreichte **Gunda Bischoff**:

Sie belegte im 20-Minuten-Schnellschreiben den **3. Platz!** Monika Ziolkowski folgte knapp dahinter auf dem 5. Rang. Auch die anderen Schreiberinnen erzielten tolle Ergebnisse. Die vollständige Liste finden Sie auf der Homepage des DStB [www.stenografenbund.de](http://www.stenografenbund.de) unter Wettbewerbe.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu den hervorragenden Leistungen und bedanken uns für die tolle Organisation in Haltern am See. Die nächsten Seniorenmeisterschaften finden wieder in der Adventszeit, am 26. November 2011, in Dresden statt.

### Intersteno-Internetwettbewerb

Der Weltverband Intersteno hat im vergangenen Jahr einen Internetwettbewerb ausgerichtet. Am erfolgreichsten war aus unserem Verein Sharon Lohse, die im Mehrsprachenwettbewerb 6 Sprachen schaffte und damit den 15. Platz im Tastschreiben der Altersgruppe 13 – 16 belegte. In der Muttersprachen-Wertung belegte sie den 18. Platz.

### Verbandsleistungsschreiben

Im November wurde das dezentrale Verbandsleistungsschreiben des Nordwestdeutschen Stenografenverbandes ausgetragen. Verbandsmeisterin im 20-Minuten-Schnellschreiben wurde Sylvia Georgiou (401 Anschläge/Min.) vor Melanie Schweizer (352 A./M.). Bei den Jugendlichen gewann Thorsten Kempermann (307 A./M.), bei den Schülern Cera Lohse (186 A./M.). Alle haben für unseren Verein geschrieben.

In der Textbe- und -verarbeitung wurde Thorsten Kempermann mit 129 Korrekturen Jugend- und Verbandsmeister! Schülermeister wurde Jan-Philipp Berger mit 86 Korrekturen. – Ebenfalls beide aus Oldenburg.

In Kurzschrift ging der Titel nach Delmenhorst an Renate Stolle, die 300 Silben/Minute erreichte. Jugendmeister wurde Thorsten Kempermann aus Oldenburg mit 100 Silben.

## Bilderbogen

**Sonne und Meer**



Im August ging's nach Wangerooge

**Jubel**



15. Mai in Marktredwitz: Die Mannschaft freut sich über die Ergebnisse der Deutschen Meisterschaften

**Jubel II**



Im Juli holte Gunda ein Medaille bei den Seniorenmeisterschaften in Haltern

**Jubel III**



Die Oldenburger Teilnehmer/innen der BJS-Siegerehrung in Erfurt

**Sonne und Meer II**



Auf Wangerooge

**Berge und Schnee**



Ende August/Anfang September waren die Stenos wieder in den Alpen – mit Schnee am 1. September

## Deutsche Meisterschaften 2011

Die diesjährigen Deutschen Meisterschaften in Kurzschrift, Maschinenschreiben und Computerschreiben finden vom 1. bis 4. Juni 2011 in Stuttgart statt. Neben den Wettbewerben wird es auch wieder ein ausführliches Rahmenprogramm geben: Diskoabend, Festabend, Stadtführungen, Ausflüge, Fachvorträge und jede Menge Action am Infostand der Stenojugend.

Nach dem Erfolg im letzten Jahr wird unser Verein auch in diesem Jahr wieder mit dem Bus zu den Meisterschaften fahren. Der Bus startet am Mittwoch, 01.06. um 08:00 Uhr an der Weser-Ems-Halle und wird uns in Stuttgart die gesamte Zeit zur Verfügung stehen. Die Rückkehr wird am späten Samstagabend erfolgen. Wer teilnehmen möchte (auch „Schlachtenbummler“ und Helfer sind willkommen) und sich noch nicht angemeldet hat, sollte sich umgehend bei Sylvia Georgiou ([sylvia.georgiou@awesto.de](mailto:sylvia.georgiou@awesto.de) oder unter 0441 8006562) melden. Die Fahrtkosten betragen 120,00 €/Person.



## Nord-/Nordwestdeutsche Meisterschaften

Die gemeinsamen Verbandsmeisterschaften des Norddeutschen und des Nordwestdeutschen Stenografenverbandes werden in diesem Jahr am 24. September ganz in der Nähe ausgetragen: Das Sammler- und Hobbyforum in Wardenburg ist unser Gastgeber. Der Verein Hobby- und Sammlerforum e. V. ist das neueste Mitglied des Nordwestdeutschen Stenografenverbandes.



## Weltmeisterschaften in Paris

Die Weltmeisterschaften finden im Juli in Paris statt. Für die deutschen Teilnehmer und Schlachtenbummler wird eine Gruppenreise mit dem Bus vom 9. bis 16. Juli 2011 angeboten. Zubringerbusse holen die Teilnehmer u. a. in Oldenburg ab. Neben der Busfahrt und Hotelübernachtungen gehören auch eine Stadtrundfahrt und Ausflüge zum Programm. Außerdem gibt es viel Zeit zur freien Verfügung, die Möglichkeit aktiv an den Wettschreiben teilzunehmen und vor allem Stenos aus aller Welt wiederzusehen oder kennenzulernen.

## Inseltour 2011 – Bestimmen Sie das Ziel!

Die Planungen für die diesjährige Inseltour laufen gerade. Wir werden wieder an einem Sonnabend einen Tagesausflug auf eine Ostfriesische Insel unternehmen.

Welche soll es in diesem Jahr werden? Wir wagen Basisdemokratie im Internet: Unter [www.nwstj.stenoverein.de/Inseltour2011.html](http://www.nwstj.stenoverein.de/Inseltour2011.html) kann noch bis Ende Februar über das Ziel abgestimmt werden. Den Termin werden wir dann am 5. März bei der Sitzung der NWStJ in Bad Zwischenahn festlegen.

Interessenten können sich schon jetzt bei Ralf Schindelasch ([ralf.schindelasch@awesto.de](mailto:ralf.schindelasch@awesto.de)) vormerken lassen. Die Ausschreibung wird im Frühjahr im Internet veröffentlicht und über unseren Newsletter verschickt.



## Jugend- und Verbandsvertreterversammlung

Am Sonnabend, 5. März, finden in Bad Zwischenahn, Hotel am Badepark, Am Badepark 5, 26160 Bad Zwischenahn, ab 14:00 Uhr die Jugendvertreterversammlung der Nordwestdeutschen Stenografenjugend und anschließend ab 15:00 Uhr die Verbandsvertreterversammlung des Nordwestdeutschen Stenografenverbandes statt. Wenn Sie Interesse an der überörtlichen stenografischen Arbeit haben und an den Sitzungen teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Georgiou oder kommen Sie einfach zum nächsten Stammtisch.

### AWeStO im Web 2.0

E-Mail war gestern?!

Nach einer aktuellen Studie

nutzen 100 Prozent aller Jugendlichen regelmäßig das Internet, aber nur 52 Prozent

verwenden regelmäßig E-Mails. Die Kommunikation läuft heute zu großen Teilen im Web 2.0, in Sozialen Netzwerken wie SchülerVZ oder Facebook. Auch die Stenos gehen mit der Zeit bei Facebook gibt es z. B. je eine Seite unseres Vereins (AWeStO) und der Bundesjugend (BJCKM – Bundesjugend für Computer, Kurzschrift und Medien), sowie mehrere Stenogruppen (z. B. Stenos, Stenografie). Auch bei Xing, einem sozialen Netzwerk, das überwiegend für berufliche Kontakte genutzt wird, gibt es eine Stenos-Gruppe. Regional sind wir mit einer AWeStO-Gruppe auch im Portal der NWZ mein-oldenburg.de vertreten.

Alle Links finden Sie auf unserer Homepage [www.awesto.de](http://www.awesto.de).



### Ausflüge zum Schreibmaschinenmuseum

Das Schreibmaschinenmuseum des Sammler- und Hobbyforums in Wardenburg ist zweimal Ziel für uns:

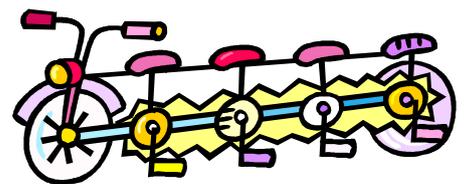
**50-plus.** Wir laden unsere Mitglieder der Generation „50-plus“ mit ihren Angehörigen zu einem Besuch in das Schreibmaschinenmuseum des Sammler- und Hobbyforums e. V. ein.

Termin: **Samstag, 14.05.2011**, 15:00 Uhr, Ort: Schreibmaschinenmuseum, über dem Schlecker-Markt, Oldenburger Straße 219, 26203 Wardenburg

Zunächst führen Hannelore und Rudolf Schindelasch durch 120 Jahre Schreibmaschinengeschichte. Selbstverständlich dürfen auch so manche „Anschläge“ verübt werden. Auch können einige Puppenschulen und sonstige Kuriositäten bewundert werden.

Bei einer Tasse Tee oder Kaffee und einem Stückchen Kuchen sollen dann Erinnerungen aufgefrischt werden. Lassen Sie sich überraschen. Anmeldungen bitte bis zum 1. Mai an Sylvia Georgiou.

**Radtour.** Am **Samstag, 25. Juni** soll eine Radtour zum Schreibmaschinenmuseum stattfinden. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr auf dem Pferdemarkt (Kiosk). Dann geht es über die Cloppenburgstraße in Richtung Wardenburg. Ziel ist um 15:00 Uhr das Schreibmaschinenmuseum an der Oldenburger Straße 219. Wer sich dem Fahrradkorso auf dieser Strecke anschließen möchte, stimmt bitte die Uhrzeit mit Sylvia Georgiou ab. Anmeldungen bitte bis zum 20. Juni an Sylvia Georgiou



## Änderung im Vereinsvorstand

Bei den Vorstandswahlen auf der Jahreshauptversammlung 2010 gab es nur eine Änderung im Vorstand: Jan-Hendrik Schmitt wurde auf Vorschlag der Vereinsjugend zum neuen Jugendleiter gewählt. Der übrige Vorstand wurde im Amt bestätigt. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende Sylvia Georgiou, 2. Vorsitzende Stephanie Hoch, 1. Kassiererinnen Susanne Schindelasch, 2. Kassierer Ralf Schindelasch, 1. Schriftführerin Angelika Höffner-Hain, 2. Schriftführerin Conny Abroscheit, Jugendleiter Jan-Hendrik Schmitt.



## Guter Kursbesuch

Anfang November hat ein Tastschreib-Kinderkurs begonnen. Wir hatten 16 Teilnehmer – überwiegend Fünftklässler. Im ursprünglichen Raum gab es nur 15 PCs. Zum Glück bietet die BBS Wechloy mehrere PC-Räume, sodass wir in einen größeren Raum wechseln konnten und keinen Teilnehmer nach Hause schicken mussten. Bei so vielen jungen Teilnehmern muss doch der eine oder andere künftige Wettschreiber dabei sein, oder? Drücken wir die Daumen!

## Tipps für das Tastschreiben

Wer regelmäßig bei Wettschreiben ist, wird es schon gehört haben: Einige der besten Schreiber – allen voran die Tschechen, die bei den Weltmeisterschaften immer sehr große Erfolge erzielen – nutzen die Autokorrekturfunktion der Textverarbeitung, um Anschläge zu sparen. Hier ein paar mögliche Abkürzungen:

### AWeStO-Newsletter

Sie wollen schnellstmöglich informiert werden, wenn es etwas neues aus unserem Verein gibt? Neue Kurse, Ausflüge, Wettschreibergebnisse und und und... Über all das informieren wir in unregelmäßigen Abständen, im Schnitt ca. 10-mal pro Jahr in unserem Newsletter.

Wenn Sie noch nicht angemeldet sind oder sich ihre E-Mail-Adresse geändert hat, registrieren Sie sich unter

<http://newsletter.awesto.de>

Wir werden Sie dann auf dem Laufenden halten. – Versprochen!

Probiert das AKÜ-Tippen (Verwendung von Abkürzungen) – das Üben lohnt sich (die Tschechen verwenden ein ähnliches System und holen sich seit Jahren fast alle WM-Titel!).

aber	a	haben	hn
also	ao	hat	h
auch	au	ist	t
auf	a	jede/r/m/...	j/jr/jm ...
bei	b	kann	k
dafür	daf	kein	ke
das	s	können	kö
dass	ss	nach	na
dem	m	nicht	nt
den	n	noch	no
der	r	oder	o
des	d	sich	sh
die	i	über	ü
doch	do	und	u
durch	dh	von	v
ebenfalls	ef	werden	wn
ebenfalls	ef	wird	w
ein	e	wurde/n	wu/wun
eine/m/n ...	ee/eem/een ...	würde/n	wü/wün
für	f	zum	z
gegen	g	zusammen	zus
gleich	gl	zwischen	zw

Quelle: Rufus, Jänner 2011

## PC-Arbeit im Unterricht mit sehbehinderten und blinden Schülern

Sehbehinderte und blinde Kinder haben es schwer im Unterricht der Regelschule. Die mündliche Beteiligung ist ihnen genauso möglich wie ihren normalsichtigen Mitschülern, aber sobald Texte gelesen oder geschrieben werden müssen, sind sie benachteiligt, denn erschwertes Sehen/Blindheit ist ein Zeitproblem.

Als sehbehindert gilt jemand mit einer Sehschärfe von 30 % oder weniger (Mindestwerte für die Sehschärfe: Fahrplan – 80 %, Telefonbuch – 70 %, Zeitungsdruck – 50 %, Orientierung im Freien – 10 %). Die gesetzliche Blindheit beginnt ab einem Visus von 2 % oder bei besserem Visus mit zusätzlichen weiteren erheblichen Einschränkungen.



Das Tafelbild wird per Kamera auf den Bildschirm übertragen

Da die visuellen Anforderungen des Unterrichts ab Klasse 5 kontinuierlich ansteigen (Druckgröße und Umfang des zu bearbeitenden Textmaterials) und sich das Arbeitstempo deutlich erhöht, beginnen die sehbehinderten Kinder meist bereits in der Grundschule (z. T. ab der 2. Klasse) mit dem Tastschreibtraining am PC.

Folgende Gründe sprechen für die Verwendung des PC:

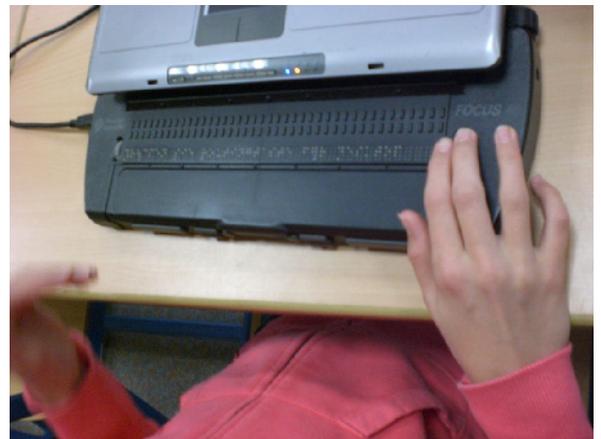
- Die Lesbarkeit der selbstverfassten Texte ist optimal.
- Es besteht die Option, digitale Schulbücher zu verwenden und auch hier Unterlagen in optimaler Lesbarkeit zu erhalten.
- Durch Kombination mit einer Kamera können bei sehbehinderten Schülern

sowohl das Tafelbild als auch Arbeitsunterlagen vergrößert auf den Monitor projiziert und entweder direkt durch Mitschrift in Word oder durch das Einfrieren als Bilddatei verarbeitet werden.

- Lange Texte können durch die Vorlesesoftware akustisch wiedergegeben werden, um die Augen zu schonen.
- Die Verwendung digitalisierter Arbeitsblätter ist für Sehbehinderte sehr wünschenswert, da je nach Kopiervorlage häufig eine z. B. benötigte Schriftgröße von 16 Punkten bei Vergrößerung auf DIN A3 gar nicht mehr erreicht wird.

Bei blinden Kindern wird der PC in der Regel ab Klasse 3 fast ausschließlich zum Schreiben und Lesen benutzt, damit der Umgang mit diesem zur Selbstverständlichkeit wird und der Übergang auf die weiterführende Schule gelingen kann. Die Arbeit mit Papier und einer mechanischen Punkschriftmaschine sowie Punkschrift ausdrucken tritt immer mehr in den Hintergrund („Das Mathematikbuch 4“ Lehrwerk der 4. Klasse, umfasst vier voluminöse Ringordner in Punkschrift).

Auf Grund der Mobilität werden in der Schule meistens Notebooks verwendet. Diese sind bei blinden Schülern mit einer Braillezeile und einer Vorlesesoftware ausgestattet, bei sehbehinderten oft mit einer Vergrößerungs-/Sprachausgabensoftware und einer externen Tafelkamera. Die blinden Schüler bedienen ihr Notebook ausschließlich mit der Tastatur und können auch noch die Braillezeile zu Hilfe nehmen.



Laptop mit Braillezeile



Sehbehinderte Schülerin am Laptop mit Braillezeile

Auch für die sehbehinderten Schüler ist es von unschätzbarem Vorteil, Tastenbefehle zu benutzen, weil sie mit dieser Navigationsmethode nicht nur den schnelleren sondern auch den sicheren Weg gehen

(einmal „versehen“ beim Drag-and-Drop-Verfahren und schon ist eine Datei in den Tiefen des PC verschwunden).

Die Beherrschung des richtigen Fingersatzes beim Tastschreiben, eine Geläufigkeit, die zumindest – bei sehbehinderten Schülern – mit dem handschriftlichen Schreiben konkurrieren kann und Grundkenntnisse von Tastenbefehlen sind Voraussetzungen, die geschaffen werden müssen, bevor ein PC-System für einen blinden oder sehbehinderten Schüler angeschafft wird.

Aus diesem Grund gibt es zunehmend mehr sehgeschädigte Kinder und Jugendliche, welche die professionelle Unterstützung beim Tastschreiben im Stenografenverein suchen.

Mit Hilfe von Diktiergeräten samt zusätzlichen Fußpedalen, die durch eine großzügige Spende der Fa. Grundig erworben werden konnten, wird seit kurzem im Oldenburger Stenografenverein ein neuer Weg beschritten, um die Monitorarbeit beim Tastschreibtraining abzulösen. Für die blinden Schüler werden somit deutlich größere Möglichkeiten geschaffen, an Wettbewerben teilzunehmen.

Ute Wild, Silke Behrens

### DStB-Präsidium

Die Mitgliederversammlung des Deutschen Stenografenbundes hat in Fulda ein neues Präsidium gewählt. Hannelore Schindelasch (Oldenburg) wurde als Präsidentin im Amt bestätigt. Der bisherige Bundesjugendleiter Jochen Schönfeld (Monheim am Rhein) wurde zum Vizepräsidenten und Andrea Wilke (Oldenburg) zur Schatzmeisterin gewählt. Außerdem ist Tim Schäck (Heusenstamm) als neuer Bundesjugendleiter Mitglied des Präsidiums. Jürgen Deimann (Bonn) als Vizepräsident und Barbara Kijek (Heilbad Heiligenstadt) als Schriftführerin wurden in Ihren Ämtern bestätigt.





## Termine

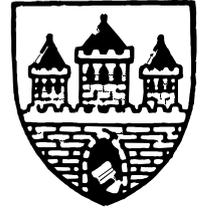
07.02.2011	Offene Stadtmeisterschaften/BJS PC (AWeStO)
07.02.2011	Stammtisch im Athos, Nadorster Straße 250 (AWeStO)
08.02.2011	Offene Stadtmeisterschaften/BJS Kurzschrift (AWeStO)
14.02.2011	Offene Stadtmeisterschaften/BJS PC (AWeStO)
15.02.2011	Offene Stadtmeisterschaften/BJS Kurzschrift (AWeStO)
04.03.2011	Jahreshauptversammlung (AWeStO)
05.03.2011	Jugend- und Verbandssitzung in Bad Zwischenahn (NWStV)
07.03.2011	Stammtisch im Athos, Nadorster Straße 250 (AWeStO)
11. – 13.03.2011	Jugendtreffen mit Delegiertenversammlung, Eisenach (BJCKM)
04.04.2011	Stammtisch im Athos, Nadorster Straße 250 (AWeStO)
10.04.2011	Mitgliederversammlung in Marburg (DStB)
02.05.2011	Stammtisch im Athos, Nadorster Straße 250 (AWeStO)
14.05.2011	Treffen 50plus im Sammler- und Hobbyforum, Wardenburg
01. - 04.06.2011	Deutsche Meisterschaften in Stuttgart (DStB)
06.06.2011	Stammtisch im Athos, Nadorster Straße 250 (AWeStO)
17.06.2011	Bezirksvertreterversammlung in Oldenburg
25.06.2011	Radtour nach Wardenburg (AWeStO)
04.07.2011	Stammtisch im Athos, Nadorster Straße 250 (AWeStO)
09. - 15.07.2011	Weltmeisterschaften in Paris (Intersteno)
01.08.2011	Stammtisch im Athos, Nadorster Straße 250 (AWeStO)
05.09.2011	Stammtisch im Athos, Nadorster Straße 250 (AWeStO)
24.09.2011	Nord-/Nordwestdeutsche Meisterschaften in Wardenburg (NWStV)
03.10.2011	Stammtisch-Kramermarkt-Treffen, Barkemeyers Zelt (AWeStO)
05./06.11.2011	Bundespokalschreiben in Einbeck (DStB)
07.11.2011	Stammtisch im Athos, Nadorster Straße 250 (AWeStO)
21./22.11.2011	Dezentrale Verbandsmeisterschaften (NWStV)
26./27.11.2011	Seniorenmeisterschaften in Dresden (DStB)
04.12.2011	Nikolaus-Bowling (AWeStO)
05.12.2011	Stammtisch im Athos, Nadorster Straße 250 (AWeStO)

- BJCKM: Bundesjugend für Computer, Kurzschrift und Medien, Auf der Heide 12, 35510 Butzbach, [www.bjckm.de](http://www.bjckm.de), E-Mail [info@bjckm.de](mailto:info@bjckm.de)
- DStB: Deutscher Stenografenbund, Hannelore Schindelasch, Donnerschweer Str. 166 a, 26123 Oldenburg, [www.stenografenbund.de](http://www.stenografenbund.de), E-Mail [schindelasch@stenografenbund.de](mailto:schindelasch@stenografenbund.de)
- NWStJ: Nordwestdeutsche Stenografenjugend, Ralf Schindelasch, Antoniestr. 69 a, 46119 Oberhausen, [www.nwstj.stenoverein.de](http://www.nwstj.stenoverein.de), E-Mail [ralf@nwstj.stenoverein.de](mailto:ralf@nwstj.stenoverein.de)
- NWStV: Nordwestdeutscher Stenografenverband, Hannelore Schindelasch, Donnerschweer Str. 166 a, 26123 Oldenburg, [www.nwstv.stenoverein.de](http://www.nwstv.stenoverein.de), E-Mail [hannelore@schindelasch.de](mailto:hannelore@schindelasch.de)



# Akademie

für Aus- und Weiterbildung  
Stenografen-Vereinigung  
Oldenburg (Oldb) e. V.



Akademie AWeStO, Ammergaustr. 47, 26123 Oldenburg

Mitglieder und Freunde der  
**Akademie für Aus- und Weiterbildung**  
**Stenografen-Vereinigung Oldenburg (Oldb) e. V.**

#### Postanschrift:

1. Vorsitzende:  
Sylvia Georgiou  
Ammergaustr. 47  
26123 Oldenburg  
Tel. 0441 8006562  
E-Mail: [sylvia.georgiou@awesto.de](mailto:sylvia.georgiou@awesto.de)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom  
sg-rs

☎, Name  
0208 847870, Schindelasch

Datum  
30.01.2011

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder! Liebe Schriftfreundinnen und Schriftfreunde,  
zur Jahreshauptversammlung am

**Freitag, 4. März 2011, 19:30 Uhr,**  
**im Restaurant Athos,**  
Nadorster Str. 250, 26125 Oldenburg

laden wir Sie recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Verlesen und Genehmigung des Protokolls vom 5. März 2010
3. Jahres- und Kassenbericht
4. Bericht über die Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes
6. Festsetzung des Beitrages für das Geschäftsjahr 2011
7. Abstimmung über Anträge
8. Bekanntgabe der Ergebnisse der Offenen Stadtmeisterschaften
9. Veranstaltungen und Verschiedenes

Anträge sind der Akademie AWeStO bis spätestens 18. Februar 2011 schriftlich einzureichen. Wir würden uns sehr freuen, Sie zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu können. Gäste sind herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen

Sylvia Georgiou  
1. Vorsitzende